

Die Preistreiberinnen aus Ungarn.

Wie wir berichteten, waren vor dem Bezirksgericht Margareten zwölf Bäuerinnen wegen Preistreiberei angeklagt, weil sie auf dem Naschmarkt Erbsen, Bohnen und Hirse weit über dem Höchstpreis verkauften. Bezirksrichter Dr. Litzel verurteilte fünf von den Bäuerinnen zu je vier Tagen Arrest, sprach aber die sieben anderen frei, weil er gegen sie den vollen Beweis nicht erbracht fand. Der Ankläger erhob die Berufung und der Berufungssenat unter dem Vorsitz des Landesgerichtsrates Dr. Sima verurteilte gestern auch die übrigen sieben zu je vier Tagen Arrest.